



Hallo, ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Jaron, ich wurde im September 2010 in Rumänien geboren. Mein Leben dort war nicht wirklich schön, was meine Familie noch heute immer wieder bemerkt, denn ich bin noch sehr ängstlich. Ich hatte jedoch das Glück, bei Bruno pet zu landen. Von dort aus kam ich dann nach Torkenweiler in eine Pflegefamilie. Eines abends klingelte es, und mein jetziges Frauchen stand vor der Tür. Ich liebte sie vom ersten Moment an und ihr ging es genau gleich. Noch heute sagt sie immer wieder „Was sind wir doch für Glückspilze, dass wir Jaron begegnet sind.“

Ich durfte dann schon bald den Rest der Familie kennenlernen. Dazu gehören ausser meinem Frauchen Silke noch mein Herrchen Armin, der 7-jährige Oliver und die 5-jährige Alissa.



Ich war total begeistert, denn ich liebe Kinder über alles.

Am 21.12.2012 durfte ich dann bei meiner neuen Familie einziehen und habe mich dort sofort zu Hause gefühlt.

Wir haben einen riesigen Garten in dem ich nach Herzenslust springen und toben kann. Den Winter finde ich einfach super. Ich könnte stundenlang im Schnee spielen. Wenn die Kinder ihren Schlitten den Hang hinunter gefahren sind bin ich immer vor Freude nebenher gerannt. Wir hatten alle riesigen Spaß dabei.



Warum meine Familie immer wieder Stöcke und Bälle wirft habe ich jedoch noch nicht so ganz verstanden. Anfangs hatte ich Angst, dass sie mich bewerfen möchten. Ich merkte jedoch bald, dass es sich um ein Spiel handelt das den Menschen besonders gut gefällt. Sie werfen sie weg um sie dann wieder zu holen. Ab und an laufe ich dann auch zu den Stöcken hin. Sie freuen sich immer riesig darüber wenn ich das mache. Holen müssen sie die Stöcke jedoch selbst, denn ich möchte ja, dass sie Freude an ihrem Spiel haben.



Sobald sich jemand aus der Familie die Schuhe anzieht bin ich ganz aus dem Häuschen, denn ich darf überall mit hin. Gut, ich muss auch dazu sagen, ich benehme mich auch immer vorbildlich, und ich glaube, das gefällt ihnen.

Nun gehöre ich schon fast ein Jahr zur Familie und bin übergelukkig. Ich möchte euch allen danken, dass ihr mich aufgenommen, und mir diese Chance gegeben habt, denn ich habe nun ein ganz tolles Hundeleben.